Erfolge auf ganzer Linie

Dichtes Gedränge herrschte am Sonntag beim Flohmarkt des Tierschutzvereins Ammerland. Rund 25 Aussteller boten ihre Waren feil. Auch die Ehrenamtlichen des Tierschutzvereins hatten einen großen Tisch mit gespendeten Waren aufgebaut, die für den guten Zweck verkauft wurden. Die Einnahmen der angebotenen Tombola sowie der Cafeteria, wo sich ebenfalls Vereinsmitglieder engagierten, kommen gleichermaßen den Tieren zugute.

Vorsitzende Claudia Pager und ihre Stellvertreterin Renate Merkel freuten sich über den Ansturm der Besucher. Rückläufig ist hingegen die Zahl der Pflegestellen für Katzen und weitere Kleintiere. Wenn die Not besonders groß sei, müssten Tiere an das Tierheim Oldenburg abgegeben werden, erklärten die Ehrenamtlichen.

Um die ungebremste Vermehrung von verwilderten Katzen zu stoppen, ist Kastration ein weiteres großes Thema beim Tierschutzverein. Bei der Tiersprechstunde jeden Mittwoch von 16 bis 18 Uhr in der Westersteder Apothekervilla, Gaststraße 4, werden Lebendfallen zum Einfangen der Katzen ausgeliehen.





Ansturm auf den Stand des Tierschutzvereins Ammerland: Am Sonntag verwandelte sich das Gymnasium in eine Flohmarktmeile.

Febr. 2017